

## Medieninformation

Dr. Kilian Lembke  
Pressesprecher  
Sparkassen- und Giroverband  
für Schleswig-Holstein  
Faluner Weg 6, 24109 Kiel  
Telefon: +49 431 5335-506  
[kilian.lembke@sgvsh.de](mailto:kilian.lembke@sgvsh.de)

Der Kinderschutzbund LV Schles-  
wig-Holstein e.V.  
Gesa Gaedeke  
Öffentlichkeitsarbeit  
Sophienblatt 85, 24114 Kiel  
Telefon 0160 5385530  
[gesa.gaedeke@kinderschutzbund-  
sh.de](mailto:gesa.gaedeke@kinderschutzbund-<br/>sh.de)

## Weltspartag 2020 mit Charity-Aktion

### „Kinder für Kinderwünsche – nicht jedes Kind kann sparen“

**Am 3. Dezember 2020 übergab Reinhard Boll, Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein eine Spende in Höhe von 33.132 Euro an Irene Johns, Vorsitzende des Kinderschutzbundes Landesverband Schleswig-Holstein. Das Geld stammt aus der Charity-Aktion der Sparkassen „Kinder für Kinderwünsche“ anlässlich des Weltspartages und wird an die Kreis- und Ortsverbände des Kinderschutzbundes ausgeschüttet. So können vor Ort Wünsche von Kindern erfüllt werden, die selbst nicht sparen können, da es oftmals am Nötigsten fehlt.**

Es gibt Kinder, die keine Chance haben, selbst zu sparen. Daher haben die Sparkassen ursprünglich zugesagt, zum Weltspartag 2020 unter dem Motto „Kinder für Kinderwünsche – nicht jedes Kind kann sparen“ für jedes Kind, das in einer schleswig-holsteinischen Sparkasse eine Einzahlung getätigt hat, einen Euro an den Kinderschutzbund zu spenden. 16.566 Kinder haben dies in diesem Jahr getan.

#### **Verdopplung der Spendensumme, da Corona-bedingt geringere Teilnahme am Weltspartag**

Um der aktuellen Situation gerecht zu werden, hat der Weltspartag in den Sparkassen, je nach den örtlichen Gegebenheiten, auf sehr unterschiedliche Weise stattgefunden: teilweise an einem Tag, teilweise gestreckt auf eine Woche, teilweise beschränkt auf einige Filialen bzw. die Hauptstelle.

„Es hat sich gezeigt, dass in diesem Jahr deutlich weniger Kinder anlässlich des Weltspartages in ihre Sparkassen-Filiale kommen konnten als in den Vorjahren. Dies soll nicht zum Nachteil der Kinder sein, die unter der Krise ohnehin schon besonders zu leiden haben.“

Deshalb haben wir entschieden, die Spendensumme zu verdoppeln“, so Reinhard Boll, Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein. „Mit dem Geld möchten wir Wünsche von Kindern erfüllen, die keine Chance haben, selbst zu sparen, weil das Geld zuhause oft nur für das Allernötigste reicht“, erklärte Reinhard Boll.

### **Kinder entscheiden ausdrücklich selbst, was mit dem Geld angeschafft wird**

Das Geld wird in den kommenden Wochen an die Orts- und Kreisverbände des Kinderschutzbundes ausgeschüttet. Die Kinder sollen ausdrücklich selbst entscheiden dürfen, was damit angeschafft wird.

Irene Johns, Landesvorsitzende des Kinderschutzbundes, bedankte sich: „Diese Aktion der Sparkassen zum Weltspartag ist wirklich ganz besonders: Es sind die Kinder selbst, die über einen bestimmten Geldbetrag gemeinsam entscheiden können. Ihre Stimme und ihre Wünsche sind gefragt. Sie werden ernst genommen und beteiligt. Sie dürfen sich gemeinsam einen Wunsch oder mehrere kleine Wünsche erfüllen. Für viele Kinder – besonders für benachteiligte Kinder – ist das eine Situation, die sie in ihrem Leben nicht kennen. Dabei ist das Recht auf Beteiligung eines der grundlegenden Kinderrechte der UN-Kinderrechtskonvention. Das ist für die Kinder eine richtig schöne Aktion – herzlichen Dank an die Sparkassen.“

### **Charity-Aktion auch 2021**

„Es passt gut zu den Sparkassen, den Weltspartag als traditionellen Tag im Sparkassen-Kalender mit dem Aspekt der Gemeinnützigkeit zu verbinden, für die die Sparkassen ebenfalls in hohem Maße stehen. Wir können uns daher gut vorstellen, die Charity-Aktion im kommenden Jahr zu wiederholen“, blickt Boll in die Zukunft des Weltspartags.

### **Weltspartag – ein wichtiger Tag mit langer Tradition**

Die erste Erinnerung an die Sparkasse: Für viele reicht sie in die Kindheit zurück. Die volle Spardose unterm Arm ging es Jahr für Jahr Ende Oktober zum Weltspartag in die nächste Filiale. Dabei hat der Weltspartag eine fast hundertjährige Tradition: Zum ersten Mal fand er am 31. Oktober 1925 statt. Ein Jahr zuvor hatte das Weltinstitut der Sparkassen auf dem ersten Internationalen Sparkassenkongress in Mailand die Einführung des „World Thrift Day“ beschlossen. Das Ziel: Mit kleinen Beträgen über die Jahre ein Vermögen aufbauen – und so den Wert des Geldes schätzen lernen. Sparen, so hieß es damals, „ist eine Tugend und eine Praktik, die grundlegend ist für den gesellschaftlichen Fortschritt eines jeden Einzelnen, einer jeden Nation und der gesamten Menschheit!“. Seitdem gehen jedes Jahr viele Kinder am letzten Tag im Oktober mit ihrem Sparschwein zur Sparkasse und zahlen ihr Ersparnes ein.